

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name Gemeinde Eggermühlen  
 Straße von-Boeselager-Platz 2  
 PLZ, Ort 49577 Eggermühlen  
 Telefon 0541/3579843 Fax 0541-3579860  
 E-Mail barkmann@stephanswerk.de Internet \_\_\_\_\_

**b) Vergabeverfahren** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer VE 601-09

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch  
 in Textform  
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel  
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel  
 schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Bippener Straße 2, 49577 Eggermühlen

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 12 WE und Neubau eines Lebensmittelmarktes mit Backshop,  
 Bippener Straße 2/2A, 49577 Eggermühlen  
 LB09: Estricharbeiten  
 Ausführung von ca. 1.000 m<sup>2</sup> Zementestrich einschließlich Dämmung

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_  
 Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich  
 nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

Beginn der Ausführung: 15.12.2020  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 20.01.2021  
 weitere Fristen \_\_\_\_\_

**j) Nebenangebote**

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

zugelassen

nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E81953112>

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist** am **16.06.2020** um **11:45** Uhr

Ablauf der Bindefrist am **17.07.2020**

**p) Adresse für elektronische Angebote** <https://www.subreport.de/E81953112>

Anschrift für schriftliche Angebote [Vergabestelle, siehe oben](#)

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** [Deutsch](#)

**r) Zuschlagskriterien**

siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

**s) Eröffnungstermin** am **16.06.2020** um **11:45** Uhr

Ort

[Rathaus der Samtgemeinde Bersenbrück, Gebäude B, 1. OG, Zimmer 117, Lindenstraße 2, 49593 Bersenbrück](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen  
[Wichtiger Hinweis für die Angebotsabgabe](#)

[Aufgrund der Ausnahmesituation \(Coronavirus\) möchten wir die Firmen, die ein Angebot abgeben möchten, bitten, ihr schriftliches Angebot per Post zu schicken bzw. in den Briefkasten des Rathauses der Samtgemeinde Bersenbrück einzuwerfen. Ein Submissionsergebnis wird Ihnen dann umgehend zugeschickt.](#)

[Danke für Ihr Verständnis](#)

**t) geforderte Sicherheiten**

[sh. Vergabeunterlagen](#)

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

**w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich  
sh. Vergabeunterlagen Anlage 1-4

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Anlage 5 - vorzulegende Bescheinigungen

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

Anlage 1 - Erklärung Zuverlässigkeit

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Anlage 2 - Erklärung Leistungsfähigkeit

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

Anlage 3 - Referenzübersicht

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Kommunalaufsicht des Landkreises Osnabrück, Am Schölerberg 1, 49082 Osnabrück

Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems, Theodor-Tantzen-Platz 8, 26122 Oldenburg